

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche
6. Sitzung des Stadtrates
am Montag, den 24.06.2024
im Großen Sitzungssaal, Neues Rathaus**

Beginn: 16:02 Uhr

Ende: 16:53 Uhr

ANWESEND:

- VORSITZENDER -

Dr. Christian Moser

- MITGLIEDER -

Oliver Antretter

Wolf-Günther Bergs

Karl-Heinz Gollwitzer

Thomas Hartmann

Franz Xaver Heigl

Christian Heilmann-Tröster

Friedrich Helber

Peter Högn

Anton Holler

Nermin Jenetzke

Josef Kandler

Christian Kilger

Johannes Krenn

Paul Linsmaier

Markus Mühlbauer

Alfred Ortman

Corinna Ortman

Andreas Oswald

Günther Pammer

Yvonne Pletl-Schäfer

Konrad Rankl

Tim Rothenwöhrer

Hela Schandelmaier

Prof. Dr. med. Peter Schandelmaier

Harald Schiller

Dr. Ila Schnabel

Karl Heinz Stallinger

Leopold Till

Ewald Tremel

Sophia Tröster

Margret Tuchen
Renate Wasmeier
Peter Weinbeck
Cornelia Wohlhüter
Cem Yasinoglu

- SCHRIFTFÜHRERIN -

Stefanie Fink

- VERWALTUNGSREFERENTEN -

Stefanie Arneth
Klaus Busch
Johann Maier
Julia Reisinger
Franz Siedersberger
Florian Sterr
Christoph Strasser
Bernhard Weeber

- GÄSTE -

Oliver Grimm
Stefan Gabriel
Frau Wloka

Donau Anzeiger
Deggendorfer Zeitung
Staatsforsten

ABWESEND:

- MITGLIEDER -

Thomas Gunter Bielmeier	entschuldigt
Prof. Dr. Johannes Grabmeier	entschuldigt
Alois Schraufstetter	entschuldigt
Karl Stern	entschuldigt
Dr. med. Ute von Eichhorn	entschuldigt

TAGESORDNUNG:

1. Bekanntgaben
2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der 5. Sitzung des Stadtrates am 10.06.2024
3. Bauleitplanung "Stiller Wald Rusel"
 - 3.1 Verbindliche Bauleitplanung der Stadt Deggendorf
Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für einen Naturfriedhof auf der Rusel mit der Bezeichnung Nr. 180 „Stiller Wald Rusel“
hier: Billigung des Vorentwurfs
Durchführen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
 - 3.2 Vorbereitende Bauleitplanung der Stadt Deggendorf;
Änderung des Flächennutzungsplans und Landschaftsplans durch das Deckblatt Nr. 49 "Stiller Wald Rusel"
- Billigung des Vorentwurfs
- Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
4. Jahresrechnung 2023 der Stadt Deggendorf;
Ergebnis der Haushaltsrechnung
5. Jahresrechnung 2023 der von der Stadt verwalteten "Stiftung zur Förderung Deggendorfer Kinder" und der "St. Katharinenhospitalstiftung";
Ergebnis der Haushaltsrechnungen
6. Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFWG);
Bestätigung des ersten und zweiten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Deggenau
7. Vergabe von Bauleistungen;
Sanierung von Straßen und Gehwegen 2024
8. Anfragen

TOP 1 Gegenstand:
 Bekanntgaben

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung per Tonband aufgenommen und die Anwesenheit im Protokoll erfasst wird.

Entschuldigt für die heutige Sitzung sind folgende Stadträte:

- Thomas Bielmeier
- Prof. Dr. Johannes Grabmeier
- Alois Schraufstetter
- Karl Stern
- Dr. Ute von Eichhorn

Aufgelegt:

- DEG-Blatt Nr. 2/2024
- Beschlussvorlage zu TOP 7 (Vergabe Sanierung von Straßen und Gehwegen 2024)

Gratulationen zum Geburtstag:

- | | |
|---------------------------------|------------|
| - Corinna Ortmann | 13.06.1966 |
| - Prof. Dr. Peter Schandelmaier | 17.06.1962 |
| - Günther Pammer | 22.06.1946 |
| - Konrad Rankl | 23.06.1956 |

TOP 2 Gegenstand:
 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der 5. Sitzung des Stadtrates am
 10.06.2024

Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung wurde den Stadtratsmitgliedern mit Ladung zur heutigen Sitzung in das Ratsinformationssystem zur Einsichtnahme bereitgestellt. Einwendungen wurden auf Nachfrage des Vorsitzenden nicht erhoben.

TOP 3 Gegenstand:
 Bauleitplanung "Stiller Wald RuseI"

Der Vorsitzende begrüßt Frau Wloka von den Staatsforsten und im Anschluss stellt Herr Strasser den Tagesordnungspunkt vor.

Herr Stadtrat Heilmann-Tröster: kein üblicher, sondern außergewöhnlicher Bebauungsplan / Bestattungskultur hat sich verändert / Waldbestattungen werden immer öfter gewünscht / sehr gut, wenn die Stadt dies anbieten kann / sehr naturverträglich / stimmen gerne zu – Herr

Oberbürgermeister: Hinweis für die Presse, es gibt keine anonymen Bestattungen / Mindestkriterium ist ein Schild mit dem Namen des Verstorbenen.

Herr Stadtrat Stallinger: wieso hat der Prozess vom Aufstellungsbeschluss im Januar 2023 bis zum jetzigen Tag so lange gedauert? / Verfahren liegt noch vor uns, auch wenn es verständlich ist, dass man sich an längere Auslegefristen und Formalitäten halten muss / wann kann man mit einer rechtsgültigen Genehmigung rechnen? / Ruf nach alternativen Bestattungsmöglichkeiten wird immer größer / Kapazitäten für Baumbestattungen sind auf dem jetzigen Friedhof nicht mehr vorhanden / wann kann der Naturfriedhof genutzt werden? – Herr Strasser: Planersuche dauerte länger / Staatsforsten haben eine gute Auswahl getroffen, Suche nach Landschaftsarchitekt ist nicht einfach / bei naturfachlichen Untersuchungen gibt es Zeiträume, die man einhalten muss / haben uns viele Gedanken gemacht, unter anderem auch, wo die Geschäftsstelle des Stillen Waldes positioniert wird / dafür gibt es mobile Möglichkeiten, das Ruselfunktionshaus oder auch eine Kombination mit der Bergwacht / Überlegungen kosten Zeit, aber man ist guter Dinge, dass das Verfahren weiterhin zügig vorangetrieben wird und ggf. bis Mitte 2025 umgesetzt ist.

Frau Stadträtin Wohlhüter: hervorragende Idee für Deggendorf / Deggendorfer Friedhof ist schon sehr vorbildlich, der mittlerweile Dank seiner Begrünung wie ein Park zum Spaziergang genutzt wird / Stiller Wald legt nochmal einen Schritt drauf / ist nicht die Langlaufloipe in dem Gebiet, wird dort durchgefahren? – Herr Strasser: nein, die Loipe liegt direkt an der Grenze.

Herr Stadtrat Linsmaier: Projekt ist ein Glücksfall / Gegend hat sehr viel Potential / Rückfrage bzgl. Zeitplan wurde schon beantwortet / wurde sich über die Mountainbiker Gedanken gemacht, die in diesem Gebiet unterwegs sind? – Herr Strasser: Friedhof wird erkenntlich sein – Herr Oberbürgermeister: Stiller Wald wird nicht eingezäunt, aber man kann wahrnehmen, dass man sich in diesem Gebiet befindet / bittet Frau Wloka um Erfahrungen aus anderen Gebieten – Frau Wloka: in Mittenwald sind die Mountainbiker durchaus ein Thema, aber mit gewissen Maßnahmen wird dem entgegengewirkt / auf den Betriebswegen sind Absperrpfosten und Schilder angebracht, die die Biker auffordern, abzusteigen / auch Kundenbetreuer sind vor Ort, die die Biker direkt darauf ansprechen.

Herr Stadtrat Bergs: auf Seite 3 der Beschlussvorlage ist von einer barrierearmen, wassergebundenen Wegdecke die Rede / können Rollstuhlfahrer die Wege gut befahren? – Frau Wloka: Betriebs- und Forstwege sind gut befahrbar / Wege mit Hackschnitzel sind für Kinderwagen oder Rollstuhl schwerer zu befahren / meist wählen die Menschen dann einen Platz in der Nähe der Betriebs- und Forstwege – Herr Strasser: man versucht, alles so barrierearm wie möglich zu machen, überall ist es leider nicht möglich – Herr Oberbürgermeister: im Wald kann man nicht alles asphaltieren / Grabwahl muss in solchen Fällen, wie Frau Wloka erwähnt hat, in der Nähe eines Betriebs- oder Forstweges sein.

Herr Stadtrat Heigl: wie sieht die künftige Waldbewirtschaftung aus? / sieht in diesem Gebiet komplizierter aus – Frau Wloka: Betriebswege sind gut befahrbar, auch für die Dienstleister und Kundenbetreuer / Betriebswege werden für Abtransport verwendet / im steilen Gelände

gibt es Rückegassen, die teilweise auch erhalten werden und z.B. im Fall eines Sturmes zur Bewirtschaftung dienen.

- TOP 3.1 Gegenstand:
Verbindliche Bauleitplanung der Stadt Deggendorf
Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für einen Naturfriedhof auf der Rusel mit der Bezeichnung Nr. 180 „Stiller Wald Rusel“
hier: Billigung des Vorentwurfs
 Durchführen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
-

Der Vorsitzende lässt über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 36

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 36

1. Der Geltungsbereich für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 180 „Stiller Wald Rusel“ auf den Fl. Nrn 765/8, 765/9, 765/10, 765/11, 765 (Teilfläche), 765/2 (Teilfläche), 765/3 (Teilfläche), alle Gemarkung Greising, wird gegenüber dem Aufstellungsbeschluss geändert und ist im beiliegenden Vorentwurfsplan dargestellt.
2. Der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 180 „Stiller Wald Rusel“ in der Fassung vom 11.06.2024 mit Begründung und Vorhaben- und Erschließungsplan wird gebilligt.
3. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §3 Abs.1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4 Abs.1 BauGB sind durchzuführen

- TOP 3.2 Gegenstand:
Vorbereitende Bauleitplanung der Stadt Deggendorf;
Änderung des Flächennutzungsplans und Landschaftsplans durch das Deckblatt
Nr. 49 "Stiller Wald Rusel"
- Billigung des Vorentwurfs
- Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
-

Der Vorsitzende lässt über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 36

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 36

1. Der Vorentwurf für das Deckblatt Nr. 49 „Stiller Wald Rusel“ zum Flächennutzungs- und Landschaftsplan vom 11.06.2024 wird gebilligt.
2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sind durchzuführen.

- TOP 4 Gegenstand:
Jahresrechnung 2023 der Stadt Deggendorf;
Ergebnis der Haushaltsrechnung
-

Herr Sterr stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Herr Stadtrat Stallinger: erfreut über das Ergebnis mit einem Jahressollüberschoss von ca. 10 Mio. Euro / Summe kann man bei den bevorstehenden Investitionen für den Deggendorfer Schulweg gut gebrauchen / großen Dank an Frau Reisinger und Herrn Sterr / man sollte genau betrachten, aus welchen Einzelergebnissen dies entstanden ist / Dank gilt den kleinen mittelständigen Betrieben, die 26 Mio. Euro Gewerbesteuer erbracht haben / zusätzlich können wir rund 1,5 Mio. Euro an Einkommens- und Umsatzsteuer verzeichnen / auch die 1,1 Mio. Euro weniger Personalkosten sind hervorzuheben / Erkenntnisse aus dem Bericht mit den vermeintlich guten Zahlen sollen den Stadtrat deutlich warnen, dass man zukunftsorientiert handelt, weil man nicht weiß, was die nächsten Jahre kommen wird.

Herr Oberbürgermeister: mit Gesamtbetrachtung auf die letzten Jahre wurde gut gewirtschaftet / man hatte immer einen Blick auf die Schulden und Investitionen / auch wenn die nächsten Jahre nicht einfach werden, kann man optimistisch sein, denn es wird wohl auch wieder einmal bergauf gehen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 36

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 36

1. Gegen das Ergebnis der Haushaltsrechnung der Stadt Deggendorf für das Jahr 2023 mit den in Anlage 1 dargestellten Abschlusszahlen werden, vorbehaltlich der Überprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss, keine Einwendungen erhoben.
2. Die Bekanntgabe des Vermögens- und Schuldenstandes zum 31.12.2023 (Anlage 2) wird zur Kenntnis genommen.

TOP 5 Gegenstand:
Jahresrechnung 2023 der von der Stadt verwalteten "Stiftung zur Förderung Deggendorfer Kinder" und der "St. Katharinenhospitalstiftung";
Ergebnis der Haushaltsrechnungen

Der Vorsitzende lässt über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 35

1. Gegen das Ergebnis der Haushaltsrechnungen der von der Stadt verwalteten Stiftungen für das Jahr 2023 mit den Abschlusszahlen nach Anlage 1 werden, vorbehaltlich der Überprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss, keine Einwendungen erhoben.
2. Die Bekanntgabe des Vermögensstandes (Anlage 2) wird zur Kenntnis genommen.

TOP 6 Gegenstand:
Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFWG)
Bestätigung des ersten und zweiten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr
Deggenau

Der Vorsitzende lässt über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 36

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 36

1. Herr Florian Ritzinger, wohnhaft Thanhofstr. 26, 94469 Deggendorf, wird als erster Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Deggenau bestätigt.
2. Herr Jürgen Reinberger, wohnhaft Esterbachstr. 35, 94469 Deggendorf, wird als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Deggenau bestätigt.

TOP 7 Gegenstand:
Vergabe von Bauleistungen;
Sanierung von Straßen und Gehwegen 2024

Der Vorsitzende lässt über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 36

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 36

Der Firma Max Streicher GmbH & Co. KG aA wird auf der Grundlage des Angebotes vom **10.06.2024** für die im Betreff genannte Maßnahme zum Angebotspreis von brutto **275.820,58 Euro** der Zuschlag erteilt.

TOP 8 Gegenstand:
 Anfragen

Keine

Deggendorf, 26.06.2024

STADT DEGGENDORF

Dr. Christian Moser
Oberbürgermeister

Stefanie Fink
Schriftführerin